

de.rt.com

Corona-Krise: Ex-Verfassungsrichter Papier fordert Entschädigungsanspruch für Unternehmen

2 Minuten

24 Jan. 2021 12:17 Uhr

Zahlreiche Unternehmen sehen sich durch die staatlichen Maßnahmen in der Corona-Krise in ihrer Existenz bedroht. Nun hat der frühere Verfassungsrichter Hans-Jürgen Papier für die betroffenen Unternehmen einen Rechtsanspruch auf Entschädigung gefordert.





Quelle: www.globallookpress.com © Kira Hofmann/dpa

Der frühere Verfassungsrichter Hans-Jürgen Papier hat einen Rechtsanspruch auf Entschädigung für Unternehmen gefordert, die existenziell unter den staatlichen Corona-Beschränkungen leiden.



Wenn Unternehmen und Selbstständige aus Gründen des

Infektionsschutzes ihre Betriebe schließen oder ihre Tätigkeit einstellen müssten, werde ihnen vom Staat "ein Sonderopfer zum Wohle der Allgemeinheit auferlegt", sagte Papier den Zeitungen der *Funke*-Mediengruppe. Daher müsste ihnen "ein gesetzlicher Anspruch auf eine angemessene Entschädigung eingeräumt werden":

"Der Gesetzgeber hätte Ausgleichs- oder Entschädigungsregelungen bereitzustellen."

Bisher laufe die Förderung nach Ermessen der Exekutive im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel, kritisierte Papier. In den maßgeblichen Richtlinien stehe ausdrücklich, dass kein Rechtsanspruch auf Leistung bestehe. Der ehemalige Verfassungsrichter weiter:

"Das halte ich aus rechtsstaatlichen Gründen für fragwürdig."

Mehr zum Thema - [Ende der Demokratie mit der ewigen Kanzlerin](#)

rt/dpa